POLIZEI-MELDUNGEN AUS LAATZEN UND PATTENSEN

Veröffentlicht am 15.01.2024 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Ein Kraftfahrzeugführer (männlich, 23 Jahre alt) wurde durch eine zivile Funkstreifenwagenbesatzung am Freitag gegen 22.05 Uhr an der Würzburger Straße in Laatzen kontrolliert. Im Rahmen dieser Kontrolle wurden persönliche Auffälligkeiten festgestellt. Ein Urin-Vortest bestätigte den Verdacht auf die Beeinflussung durch Betäubungsmittel. Nach einer durchgeführten Blutentnahme in der Dienststelle und Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens wurde der Betroffene nach Abschluss der Maßnahmen entlassen. Ein weiterer Kraftfahrzeugführer (männlich, 49 Jahre alt) wurde in derselben Nacht, gegen 0.30 Uhr mit offensichtlichen Fahrauffälligkeiten an der Erich-Panitz-Straße angehalten und kontrolliert. Durch einen durchgeführten freiwilligen Atemalkoholtest vor Ort wurde eine starke Alkoholisierung festgestellt. Anschließend wurde bei dem Fahrzeugführer eine Blutprobenentnahme in den Räumlichkeiten des Polizeikommissariates Laatzen durchgeführt. Der Führerschein wurde zur Vorbereitung der Einziehung sichergestellt und die Weiterfahrt wurde ihm untersagt.Bereits am Freitag wurde durch einen Geschädigten (männlich, 74 Jahre alt) aus Laatzen-Mitte eine Echt-Zeitüberweisung im niedrigen vierstelligen Bereich getätigt, da er irrig in der Annahme war, dass er durch seinen Sohn mit einer neuen Handynummer per Messengerdienst um Hilfe gebeten wurde. Erst bei einer zweiten Forderung durch den/die unbekannten Täter wurde der Geschädigte aufmerksam und rief seinen Sohn unter der alten bekannten Nummer an und führte die zweite Überweisung nicht aus. (Phänomenbereich Enkel/Kindtrick neue Handynummer)Am Freitag, in der Zeit zwischen 9.30 bis 16.50 Uhr wurde in ein Wohnhaus in der Lissabonner Straße in Pattensen eingebrochen. Bisher unbekannte Täterschaft betrat zunächst das Grundstück der Geschädigten und drang anschließend gewaltsam über die rückwärtige Terrassentür in das Wohnhaus ein. Hinweise zur weiteren Vorgehensweise und zur Art sowie Wert des Diebesgutes werden aus ermittlungstaktischen Gründen nicht gegeben.Wer Hinweise geben kann, die zur Aufklärung dieser Tat führen könnte, wird gebeten, sich mit der Polizei in Springe (0 50 41) 7 70 80 oder in Pattensen unter (0 51 01) 85 59 50 in Verbindung zu setzen.